

## **Protokollauszug 11. öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses vom 18.05.2006**

---

### **Zu Ö 11    Mitteilungen der Verwaltung**

a)     Herr Dr. Plum berichtete, dass das Gesundheitsamt in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund und weiteren Partnern an dem Bundeswettbewerb „Besser essen. Mehr bewegen.“ teilgenommen und aus über 450 Bewerbern zusammen mit 23 weiteren Bewerbern den Zuschlag erhalten habe. Für die Durchführung der ausgewählten Modellprojekte stünden insgesamt 15 Mio. Euro zur Verfügung, mithin für die Stadt ein Betrag von ca. 60.000 Euro.

b)     Herr Kourten wies darauf hin, dass die Fallzahlen der ARGE in der Vergangenheit permanent gestiegen seien. Seitens der Bundesagentur für Aachen sei gemeldet worden, dass derzeit 4.635 Personen Arbeitslosengeld I beziehen. Sollten diese Personen nicht in Arbeit vermittelt werden können, werden auch diese Personen über kurz oder lang von der ARGE betreut werden müssen. Aufgrund der steigenden Fallzahlen der ARGE steige auch der Personalbedarf.

Herr Müller teilte hierzu mit, dass die sogenannten Langzeitarbeitslosen seitens der Bundesagentur für Arbeit nur minimal betreut würden. Er zitierte den Vorstandsvorsitzenden Frank-Jürgen Weise, wonach die Bundesagentur für Arbeit keinen sozialpolitischen Auftrag habe.